
Brandenburger Innovationspreis Ernährungswirtschaft 2022

08.02.22

Brandenburger Innovationspreis Ernährungswirtschaft 2022

Der Brandenburger Innovationspreis 2022 - Eine erfolgreiche Wirtschaftspolitik braucht eine starke regionale Innovationskultur - Bewerbungsphase ist gestartet!

Bereits zum neunten Mal lobt das [Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg](#) den Innovationspreis für das Cluster Ernährungswirtschaft aus. Mit dem Preis sollen die besten Ideen und Lösungen brandenburgischer Unternehmen und Startups prämiert werden. Aber auch kreative Verbundlösungen, die aus einer engen Kooperation von Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen entstanden sind, werden gesucht.

Die Bewerbungsphase für den Wettbewerb endet am 18. April 2022. Das entsprechende Bewerbungsformular und alle weiteren Informationen zur Teilnahme finden Sie [hier](#).

Der Innovationspreis ist mit einem **Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro ausgelobt** und kann an bis zu drei Preisträger*innen vergeben werden. Eine unabhängige und [fachkundige Jury](#) bestehend aus anerkannten Vertretern der Wissenschaft und Wirtschaft, darunter auch die **Wirtschaftsvereinigung der Ernährungsindustrie in Berlin und Brandenburg e. V. (WVEB)**, wird alle Einreichungen auf Innovationshöhe, Aussicht auf Markterfolg und Relevanz für Brandenburg prüfen.

Die Verleihung des Preises erfolgt wie in den vergangenen Jahren im Rahmen der [Clusterkonferenz des Clusters Ernährungswirtschaft am 29. Juni 2022](#).

Was wird ausgezeichnet?

Der Brandenburger Innovationspreis wird für Innovationen aller Art verliehen, die gute bis sehr gute Aussichten auf Markterfolg haben. Ausgezeichnet werden auch beispielgebende, nicht technische Innovationen wie Organisations- und Marketingkonzepte sowie Geschäftsmodelle. Das sind insbesondere Innovationen:

- die den digitalen Wandel vorantreiben,
- die neuartige Arbeitsprozesse ermöglichen,
- die zu einer größeren Flexibilisierung der Arbeit für Beschäftigte beitragen,
- mit denen Produktionsabläufe neu gestaltet werden,
- mit denen bestehende Wertschöpfungsstrukturen aufgebrochen und neue geschaffen werden.

Das heißt konkret: Es geht um Produkte, Technologien oder Verfahren, die neu, nützlich und – potenziell – nachgefragt sind und die nachhaltig – ökonomisch, ökologisch und sozial – wirken.

Wer kann mitmachen?

Bewerben können sich:

- Unternehmen jeder Größe (kleine, mittlere und größere Unternehmen, Start-ups, junge Unternehmen, Handwerksbetriebe) allein oder in Kooperation sowie
- wissenschaftliche Einrichtungen in Kooperation mit Unternehmen, die ihren Sitz oder eine Betriebsstätte in Brandenburg haben.

Welche Voraussetzungen gibt es?

- Die Innovationen müssen auf dem Markt eingeführt sein oder kurz vor ihrer Markteinführung stehen und Aussicht auf eine erfolgreiche Etablierung am Markt haben.
- Die Umsetzung bzw. Verwertung der Innovation erfolgt im Land Brandenburg bzw. wird hier angestrebt.
- Ein Umsetzungs- bzw. Verwertungsbeginn darf nicht vor 2018 erfolgt sein.
- Eine Idee ist nicht ausreichend.

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Jetzt bewerben

Die Bewerbungsfrist endet am 18.04.2022

[Bewerbungsformular](#)

Imagefilm



[Informationsfilm bei Youtube](#)

Veranstalter



Cluster Ernährungswirtschaft Brandenburg

Clustermanager

Detmar Leitow

T (331) 73061-227

M detmar.leitow@wfbb.de



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Energie

Pressesprecherin
Andrea Beyerlein

T (0331) 866 15 09

M pressestelle@mwae.brandenburg.de

Kontakt

Brandenburger Innovationspreis 2022

c/o Publiplikator GmbH
Kissinger Str. 1-2
14199 Berlin

Tel.: 030 200 898 10

Mail: info@brandenburger-innovationspreis.de

Ihr Ansprechpartner im Verband

Geschäftsführer

Klaus

Jeske

Telefon:
+49 30 31005-127

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Jeske [at] wweb.de

[Download VCF](#)